

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 74 (1948)  
**Heft:** 44  
  
**Rubrik:** Aus dem Altersasyl

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





W. Büchi

Der obige Text stammt aus dem Diplom des Nordwestschweizerischen Fußballverbandes an Mannschaften, die einen Meisterschaftstitel erringen.

Früener hät me bloß gsait mir hebed tschtutet!

#### Aus dem Altersasyl

«Ich möcht gern en andere Namel!»  
«Warum denn, wie heißet Sie dänn?»  
«Bränz.» «Da ist doch en ganz nette Namel!» «Händ Sie en Ahnig! Jedesmol, wenn ich mi am Telefon vorschtell: ‚Hier Bränz‘, so fönt’s mir entgäge: ‚Dänn prichtet Sie doch de Fürewehrl!‘»  
Febo



**Alex Imboden**  
früher Walliser Keller Zürich, jetzt  
**Bern**  
Neuengasse 17, Telefon 2 16 93  
Nähe Café Ryffli-Bar  
**Au 1<sup>er</sup> pour les gourmets!**  
**Walliser Keller Bern**

«En Pilot vo hütigstags chan alles, was en Vogel cha!» «Soo? Chan er au uf en Schtaldroht sitze und glychzitig schön singe, hä?»  
Fredy

«Hänzi au scho Öpfel ghaa vo dem Baum i Ihrem Garte?» «Nei, no kein einzige.» «Worom hauezi de Baum denn nöd omm?» «Wills en Birebaum ischt.»  
Xenos